

1. Ammler Bergschiessen:

Kaltbrunner Junior gewinnt mit 99 Punkten

888 Schützinnen und Schützen testeten am 1. Ammler Bergschiessen ihre Treffsicherheit. Nur ein einziger Punkt fehlte dem Junior Roman Eicher aus Kaltbrunn zum Maximum.



Präsident Peter Gmür-Scheibler hat ein wachsames Auge auf den Schiessbetrieb.

Das 1. Ammler Bergschiessen hat 888 Schützinnen und Schützen nach Amden gelockt. Die beiden Ammler Schützenvereine, die Mattstockschützen und die Schützengesellschaft Churfürsten, haben das Fest unter dem Präsidium von Peter Gmür-Scheibler gemeinsam organisiert: Erfolgreich organisiert! Die höchste Trefferzahl erreichte

Juniorschütze Roman Eicher von den Kaltbrunner Militärschützen. Der erst 16-Jährige erzielte mit dem Standardgewehr bei maximal möglichen 100 Punkten deren 99. 98 Punkte erzielten der Veteran Walter Bischofberger von den Militärschützen Brunnadern und Fritz Dürst von der Feldschützengesellschaft Kaltbrunn. Sie bevorzugten

beide ebenfalls das Präzisions-Standardgewehr.

Der gute alte Karabiner

Mit dem guten alten Karabiner lassen sich heute noch Spitzenresultate erzielen. Das bewies Martin Pfiffner aus Wartau mit 97 Trefferpunkten. Die Ehre der «Sturmgewehr-57-Anhänger» rettete der 40-jährige Renato Schena von der Molser Schützengesellschaft mit 96 Punkten. Ebenfalls 96 Punkte weist das Standblatt der treffsichersten Dame aus. Bettina Köppel von den Militärschützen Quinten erzielte dieses Spitzenresultat mit dem Standardgewehr.

Wetterglück und Wetterpech

Am ersten Schiesswochenende (29./30. April) wurde der Schiessbetrieb durch Nebel und Schneefall gestört. Von besserer Seite zeigte sich das Wetter am vorletzten Wochenende. Von Seite der schiessfreudigen Organisatoren und Lokalmatadoren her gelang dem 48-jährigen «Churfürstler» Beni Gmür mit 95 Punkten das beste Resultat. 93 Punkte haben die Einheimischen Alois Gmür (1951), Werner Thoma (1955), Stefan Gmür (1978), Raphael Boos (1983) von den Mattstockschützen und Koni Rüdüsili (1955) und Edgar Thoma (1964) von der Schützengesellschaft Churfürsten erzielt. Als Auszeichnung winkten den Treffsicheren ein Glas Bienenhonig oder eine Kranzkarte. Die Raiffeisenbank Schänis-Amden spendete den sechs Kategoriensiegern einen Barpreis. ●

Rita Rüdüsili

Rangliste unter: www.sg-churfürsten.ch.